

DGAUM2024: Online-Seminar am 16.03.2024

Uhrzeit: 13:00 – 16:00 Uhr

Leitung: **Prof. Dr. med. Susanne Völter-Mahlknecht**
Institut für Arbeitsmedizin, Charité – Universitätsmedizin Berlin

Referent/in: **Dipl.-Phys. Peter Knuschke**, Klinik und Poliklinik für Dermatologie,
Universitätsklinikum Dresden
Prof. Dr. med. Hans Drexler, Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und
Umweltmedizin (IPASUM), Universität Erlangen-Nürnberg
Dr. med. Michal Gina, Oberarzt und Bereichsleiter Klinische und experimentelle
Berufsdermatologie, Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der DGUV,
Institut der Ruhr-Universität Bochum (IPA)
Prof. Dr. med. Manigé Fartasch, Fachärztin für Haut- & Geschlechtskrankheiten;
Allergologie, Phlebologie; Berufsdermatologie (ABD); Neurodermitisschulungs-
dozentin und -Trainerin (AGNES)

Hautschutz zwischen Wissenschaft und Praxis – neue Perspektiven

Der Berufsdermatologie und diesbezüglicher Präventionsansätze kommt in der Arbeitswelt und in der betriebsärztlichen Betreuung eine besonders hohe Relevanz zu. Im Seminar wird die neueste wissenschaftliche Evidenz des Feldes praxisnah aufbereitet und als relevantes Regelwerk die TRGS 401 beleuchtet.

Agenda:

13:00 – 13:05 Uhr	Begrüßung (<i>Völter-Mahlknecht</i>)
13:05 – 13:20 Uhr	Notwendigkeit und Effektivität von Präventionsmaßnahmen zur BK 5103 sowie von Festlegungen der AMR 13.3 (<i>Knuschke</i>)
13:20 – 13:50 Uhr	Spannungsfeld Sonnenexposition im Beruf - Hautkrebsrisiko (außen) vs. Vitamin-D-Mangel (innen) (<i>Knuschke</i>)
13:50 – 14:30 Uhr	Hautschutz- und Hautpflegemittel – was ist wissenschaftlich gesichert? (<i>Drexler</i>)
14:30 – 14:40 Uhr	Pause
14:40 – 15:20 Uhr	Berufliche Hautmittel, Händereinigung – Mythen und Fakten (<i>Gina</i>)
15:20 – 16:00 Uhr	TRGS 401: Erkenntnisse und Maßnahmen zur Vermeidung des irritativen Kontaktekzems (<i>Fartasch</i>)
16:00 Uhr	Ende